



NIEDERSCHRIFT

53. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt

Legislaturperiode VIII 2006/2011

am	27. Januar 2011
im	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
Beginn	19:05 Uhr
Ende	19:50 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Dittrich, Manfred
Fischer, Willi
Girardi, Donato
Gürkan, Benjamin
Hofmann, Doris
Hofmann, Heike
Koch, Alexander
Ludwig, Alexander
Merlau, Günter
Raab, Renate
Reitz-Gottschall, Angelika
Widi, Paul

CDU-Fraktion

Becker, Frank
Gügel, Erwin
Hasenauer, Josef
Hofert, Michael-Jörg
Köhler, Lutz
Mager, Marcus
Nungesser, Werner
Pohl, Edgar
Reitz, Christa
Schewior, Joachim
Wegstein, Holger

ALW-Fraktion

Amend, Heinz Günther
Daeumichen, Gerd
Geertz, Matthias
Moter, Erna
Olbricht, Monika
Petri, Heinz-Ludwig
Spätling-Slomka, Dorothea
Wächter, Gunter

FWW-Fraktion

Moczygamba, Eugen
Störmer, Gerd

Magistrat

Becker, Ernst-Ludwig
Höll, Herbert
Jahns, Manfred
Klein, Jutta
Mager, Philipp
Möller, Ralf
Möllmann, Martin
Rohrbach, Peter
Röhrig, Reinhold
Thalheimer, Werner
Zeller, Gerhard

Ausländerbeirat

Tomasulo, Maria Donata

Seniorenbeirat

Fischer, Willi

Behindertenbeauftragter

Baron, Norbert

Schriftführerin

Zettel, Annette

Verwaltung

Lachnit, Wolfgang
Merlau, Jürgen
Steiger, Willi
Wigand, Klaus

Presse

Paflik, Berit

Entschuldigt fehlen:

SPD-Fraktion

Burger, Stephan
Engelmann, Robert
Körner, Gerd

FWW-Fraktion

Schmidt, Jörg

Magistrat

Hamm, Udo Dr.

Vor Beginn der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung begrüßt Stadtverordnetenvorsteher Dittrich zwei Gäste aus Bagno a Ripoli und zwar die Herren

Allessandro Calvelli – stellvertretender Bürgermeister
Filippo Chellini – Mitarbeiter im Sekretariat von Bürgermeister Bartolini

Herr Calvelli richtet Grußworte aus Bagno a Ripoli an die Stadtverordnetenversammlung und die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Weiterstadt.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 16.12.2010	
2. Bericht des Magistrats	
3. Investitionsprogramm zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2011 und 2012 für die Jahre 2010 bis 2015	VIII/1166/1
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2011 und 2012	VIII/1165/1
5. Bebauungsplan "In den Wernäckern", Gemarkung Gräfenhausen Abwägungs- und Satzungsbeschluss	VIII/0804/5
6. Bebauungsplan "33. Änderung Im Laukesgarten", Gemarkung Weiterstadt, Flur 3, Nr. 831	VIII/0989/3
7. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Einzelhandel Gräfenhausen", Gemarkung Gräfenhausen	VIII/1143/1
8. Neuerstellung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan Stadt Weiterstadt (Gesamt-FNP)	VIII/1146/1
9. Gründung einer Stiftung	VIII/1148/1
10. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtwerke für die Wirtschaftsjahre 2011 und 2012	VIII/1080/2
11. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunaler Immobilienservice für die Wirtschaftsjahre 2011 und 2012	VIII/1099/1
12. Mitteilungen	

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 16.12.2010

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 16.12.2010 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

Tagesordnungspunkt 2

Bericht des Magistrats

Bürgermeister Rohrbach berichtet über

- Die Baugenehmigung für die Errichtung eines Pavillons am Klein-Gerauer-Weg für das Projekt Warenkorb ist eingegangen. Im März/April wird der Pavillon auf- und fertiggestellt.

- Die Bürgerbefragung 2011 (Zensus) ist angelaufen. Die Stadt Weiterstadt muss der Erhebungsstelle (Landkreis Darmstadt-Dieburg) 50 Interviewer melden. Bisher haben sich bei der Stadtverwaltung 9 Personen gemeldet.
- In der Bürgerversammlung im Stadtteil Braunshardt am 19.01.2011 wurde das Bürgerhaus mit den 3 Standortmöglichkeiten vorgestellt. Dies war eine lobenswerte Versammlung in der das brisante Thema sachlich diskutiert wurde. Von den anwesenden Einwohnern haben sich 82 % für den Standort 1, 1% für den Standort 2 und 17 % für den Standort 3 ausgesprochen.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich ruft die Tagesordnungspunkte 3 und 4 gemeinsam auf.

Tagesordnungspunkt 3
Investitionsprogramm zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2011 und 2012 für die Jahre 2010 bis 2015
Drucksache: VIII/1166/1

Tagesordnungspunkt 4
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2011 und 2012
Drucksache: VIII/1165/1

Bürgermeister Rohrbach stellt die wichtigsten Eckdaten des Haushaltsplanes mit Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2011 und 2012 vor.

Die Präsentation des Haushalts 2011 und 2012 liegt in Kopie der Niederschrift bei.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksachen VIII/1166/1 sowie VIII/1165/1 werden zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 5
Bebauungsplan "In den Wernäckern", Gemarkung Gräfenhausen
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Drucksache: VIII/0804/5

Stellungnahme wird von der FWW-Fraktion abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die eingegangenen Anregungen aus der durchgeführten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß den in Anlage 1 vorgelegten Beschlussvorschlägen in der Fassung vom 02.11.2010.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Bebauungsplan „In den Wernäckern“, in der Fassung vom 04.05.2010, unter Berücksichtigung der Beschlüsse zu I.) gemäß § 10 BauGB als Satzung.
Ebenso wird die zum Bebauungsplan gehörige Begründung mit Umweltbericht beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

31 Ja-Stimmen (11 CDU, 8 ALW, 12 SPD)
2 Nein-Stimmen (2 FWW)

Tagesordnungspunkt 6

**Bebauungsplan "33. Änderung Im Laukesgarten", Gemarkung Weiterstadt, Flur 3, Nr. 831
Drucksache: VIII/0989/3**

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Der Entwurf zum Bebauungsplan „33. Änderung Im Laukesgarten“ vom 21.09.2010 einschließlich Begründung und Anlagen (Anlage 1 der Vorlage) wird als Auslegungsentwurf nach § 3 (2) BauGB anerkannt und ist für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
2. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabengebiet durch die Planung berührt werden kann, sind gemäß § 4 (2) BauGB gleichzeitig mit der Offenlage, mit Monatsfristsetzung, am Verfahren zu beteiligen.
3. Der Magistrat wird beauftragt, den Offenlagebeschluss ortsüblich bekannt zu machen, sowie weitere Verfahrensschritte gem. BauGB vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

30 Ja-Stimmen (11 CDU, 5 ALW, 2 FWW, 12 SPD)
3 Enthaltungen (3 ALW)

Tagesordnungspunkt 7

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Einzelhandel Gräfenhausen", Gemarkung
Gräfenhausen**

Drucksache: VIII/1143/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Der Aufstellung eines vorhabensbezogenen Bebauungsplanes „**Einzelhandel Gräfenhausen**“, Gemarkung Gräfenhausen zum Zwecke der städtebaulich geordneten Entwicklung und Sicherung der Nahversorgung im Stadtteil Gräfenhausen durch die Errichtung von zwei Lebensmittelmärkten, Stellplätzen für Kfz sowie die Festsetzung des notwendigen Eingriffsausgleichs wird nach § 2 (1) BauGB zugestimmt.
2. Der Geltungsbereich gem. § 9 (7) des Bebauungsplanes „**Einzelhandel Gräfenhausen**“ umfasst im einzelnen die Grundstücke: Gemarkung Gräfenhausen, Flur 11, Nr. 81, 82, 83, 84, und 85/1, 86/1 tlw., 87 tlw., 153 tlw. sowie Flur 2, Nr. 693/3 tlw. (s. Anlage).
3. Der Magistrat wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen sowie weitere Verfahrensschritte gem. BauGB vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 8
Neuerstellung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan Stadt Weiterstadt
(Gesamt-FNP)
Drucksache: VIII/1146/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Der Neuerstellung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan der Stadt Weiterstadt zur Aktualisierung der vorbereitenden Bauleitplanung an die neueren städtebaulichen Ziele, die Integration des Landschaftsplanes in den Flächennutzungsplan, sowie die Anpassung an das aktuelle Planungsrecht, wird nach § 2 (1) BauGB zugestimmt.
2. Der Geltungsbereich gem. § 9 (7) der Flächennutzungsplanaufstellung umfasst das gesamte Stadtgebiet Weiterstadt (Gemarkungen Braunshardt, Gräfenhausen, Schneppenhausen und Weiterstadt).
3. Der Magistrat wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen, die Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig an der Bauleitplanung zu beteiligen sowie die weiteren Verfahrensschritte gem. BauGB vorzubereiten.
4. Die Beschlüsse zur Erarbeitung der 6. Änderung (Bereich Schneppenhausen) des Flächennutzungsplanes der Stadt Weiterstadt werden nicht weiter gesondert verfolgt. Die Ziele der eingeleiteten Änderungen werden in der Neuerstellung des Flächennutzungsplanes integriert.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 9
Gründung einer Stiftung
Drucksache: VIII/1148/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Stiftungsgeschäft

- Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt beschließt die Errichtung der „Stiftung Ohlystift Weiterstadt“ mit dem Sitz in Weiterstadt als rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts.
- Zweck der Stiftung ist die Förderung des Sozialzentrums „Ohlystift“.
- Die Stiftung erhält folgende Vermögensausstattung:
Barvermögen in Höhe von 147.600,00 Euro.
- Organ der Stiftung ist der Stiftungsvorstand.
- Nähere Einzelheiten regelt die am 27.01.2011 beschlossene Stiftungssatzung, die Bestandteil dieses Stiftungsgeschäfts ist.

2. Stiftungssatzung

Die Stiftungssatzung wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 10

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtwerke für die Wirtschaftsjahre 2011 und 2012
Drucksache: VIII/1080/2

Stellungnahme wird von der FWW-Fraktion abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2011 und 2012 der Stadtwerke Weiterstadt wird unter Berücksichtigung der nachgereichten Seiten vom 05.01.2011 wie folgt beschlossen.

1. Erfolgsplan für den Bereich Abwasserbeseitigung

	2011	2012
Erträge	5.017.300,00 €	5.017.300,00 €
Aufwendungen	<u>4.768.910,00 €</u>	<u>4.750.910,00 €</u>
Gewinn	248.390,00 €	266.390,00 €

Erfolgsplan für den Bereich Photovoltaikanlage

Erträge	198.500,00 €	198.500,00 €
Aufwendungen	<u>170.500,00 €</u>	<u>170.500,00 €</u>
Gewinn	28.000,00 €	28.000,00 €

2. Vermögensplan für den Bereich Abwasserbeseitigung

Deckungsmittel	5.147.390,00 €	1.665.390,00 €
Ausgaben	5.147.390,00 €	1.665.390,00 €

Vermögensplan für den Bereich Photovoltaikanlage

Deckungsmittel	150.881,00 €	163.000,00 €
Ausgaben	150.881,00 €	163.000,00 €

3. Stellenübersicht

Es gilt die von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Stellenübersicht.

4. Kredite

Es werden im Jahr 2011 Kredite in Höhe von 3.500.000,00 € umgeschuldet, neue Kredite werden nicht beansprucht.

5. Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen ist auf 1.000.000,00 € festgesetzt.

6. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht beansprucht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 11

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunaler Immobilienservice für die Wirtschaftsjahre 2011 und 2012

Drucksache: VIII/1099/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunaler Immobilienservice KIS für das Wirtschaftsjahr 2011 und 2012 wird wie folgt beschlossen:

1. Erfolgsplan	2011	2012
Erträge	7.977.209,00 €	8.158.427,00 €
Aufwendungen	<u>7.928.463,00 €</u>	<u>8.119.471,00 €</u>
Gewinn/Verlust	48.746,00 €	38.956,00 €

2. Vermögensplan

Deckungsmittel	2.131.808,00 €	1.708.328,00 €
Ausgaben	2.131.808,00 €	1.708.328,00 €

3. Stellenplan für die Wirtschaftsjahre 2011 und 2012

Es gilt die von der Stadtverordnetenversammlung mit dem Wirtschaftsplan beschlossene Stellenübersicht.

4. Kredit	1.236.747,00 €	800.000,00 €
-----------	----------------	--------------

Die Darlehen dienen der Finanzierung des Vermögensplanes.

5. Kassenkredite 2.000.000,00 € 2.000.000,00 €
Der Höchstbetrag an Kassenkrediten, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen ist.

6. Verpflichtungsermächtigungen
Für die Wirtschaftsjahre 2011 und 2012 sind keine Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 12
Mitteilungen

Mitteilungen liegen keine vor.



Manfred Dittrich
Stadtverordnetenvorsteher



Annette Zettel
Schriftführerin